



Die Leitidee meines Lebens

Description

Kirchen-Geschichten

Foto: pixabay.com

Astrid Lindgren hat wunderbare Kinder- und Jugendbücher geschrieben. Es war ihre Sendung, Kinder in ihrem Alltag und mit ihrer Fantasie in den Mittelpunkt zu stellen. Sie hat damit der Menschheit einen großen Dienst erwiesen. Viele Autoren sind bis heute von ihr inspiriert.

Was möchte ich als meinen originellen Beitrag rüberbringen? Was ist meine "Sendung", meine "Mission" auf dieser Welt? Wofür stehe ich jeden Morgen auf? Wozu strenge ich mich an? Was sollen andere an mir ablesen können? Worin liegt meine tiefste Motivation? Was möchten ich der Nachwelt hinterlassen? Was tun Sie für mein Land, für eine Kirche?

Auch eine Gesellschaft braucht eine Zielvorstellung des Zusammenlebens. "Ohne (prophetische) Vision geht ein Volk zugrunde", heißt es in der Schrift (Spr 29,18). Wir Menschen leben in der Verstrickung, dass wir ebenso Lösung wie Ursache der Probleme sind. Gottes Vision von einer neuen Welt ist die Perspektive (Durch-Blick) auf eine Zukunft, dessen Zentrum Jesus Christus ist!

Es geht nicht unbedingt um etwas Sensationelles, Großartiges, sondern um das für einen selbst Stimmige und Klarheit darüber. Wer sich solche Fragen stellt, ist weit weniger in Gefahr, in Belanglosigkeiten oder Stumpfsinn zu versinken. Denn die Antworten "zwingen" quasi dazu, auf das Leben mit Respekt und mit einer gewissen Erwartung zu blicken. Letztlich wird nicht nur im Kopf, sondern vor allem im Herzen entscheiden.

Was also ist mein persönliches "Ding" – und wie kann ich versuchen, es umzusetzen.

[Michael Schlüter](#)